

#### Redaktion:

Rechtsanwalt  
Dr. Christopher Kienle,  
Frankfurt a. M.

Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Lange,  
Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Tobias Lettl,  
Potsdam

Rechtsanwalt  
Dr. Helmut Merkel,  
Frankfurt a. M.

Arne Wittig,  
Frankfurt a. M.

#### Redaktionsbeirat:

Rechtsanwalt  
Thorsten Höche,  
Berlin

Vors. Richter am BGH a.D.  
Dr. Gero Fischer,  
Freiburg

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.  
Klaus J. Hopt,  
Hamburg

Richter am BGH  
Dr. Hans-Ulrich Joeres,  
Karlsruhe

Rechtsanwalt  
Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski,  
Hamburg

Prof. Dr. Peter O. Mülbart,  
Mainz

Rechtsanwalt  
Reinhard Nützel,  
Frankfurt a. M.

#### AUS DEM INHALT:

Seite 2021

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Burgard, Magdeburg  
Die börsenrechtliche Zulässigkeit des Zusammenschlusses  
der Deutsche Börse AG mit der NYSE Euronext im Blick  
auf die Frankfurter Wertpapierbörse  
- Teil II -

Seite 2034

Rechtsanwältin Veronika Horrer, LL.M., Frankfurt a.M.,  
und Prof. Dr. Rainer Wedde, Wiesbaden/Moskau  
Bankenrecht Russlands II – Bankvertragsrecht

Seite 2041

BGH, 27.9.2011

Zu den Voraussetzungen einer konkludenten Genehmi-  
gung von Lastschriftbuchungen bei Kontoführung auf Gut-  
habenbasis; kein Ausschluss einer konkludenten Geneh-  
migung aufgrund teilweiser Beachtung des vom vorläufi-  
gen Insolvenzverwalter erklärten Widerspruchs

Seite 2043

LG Saarbrücken, 18.4.2011

Zu den Auswirkungen der Verjährung auf Kontokorrent-  
konto zwischen Bank und Kunde im Hinblick auf Rück-  
erstattungsansprüche des Kunden gegen die Bank etwa  
wegen fehlerhafter Wertstellung oder unberechtigter  
Entgeltposition und überhöhter Zinssätze

Seite 2048

OLG München, 28.9.2011

Zur Wirksamkeit des Squeeze out bei der HRE

Seite 2065

BGH, 10.2.2011

Zur Frage, wie der Werbende die für die Zulässigkeit einer  
Telefonwerbung erforderliche Einverständniserklärung  
des Verbrauchers nachweisen kann

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Burgard, Magdeburg

Die börsenrechtliche Zulässigkeit des Zusammenschlusses der Deutsche Börse AG mit der NYSE Euronext im Blick auf die Frankfurter Wertpapierbörse  
- Teil II -

2021

Rechtsanwältin Veronika Horrer, LL.M., Frankfurt a.M., und Prof. Dr. Rainer Wedde, Wiesbaden/Moskau  
Bankenrecht Russlands II - Bankvertragsrecht

2034

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesgerichtshof 27.9.2011

Zu den Voraussetzungen einer konkludenten Genehmigung von Lastschriftbuchungen bei Kontoführung auf Guthabenbasis; kein Ausschluss einer konkludenten Genehmigung aufgrund teilweiser Beachtung des vom vorläufigen Insolvenzverwalter erklärten Widerspruchs

2041

LG Saarbrücken 18.4.2011

Zu den Auswirkungen der Verjährung auf Kontokorrentkonto zwischen Bank und Kunde im Hinblick auf Rückerstattungsansprüche des Kunden gegen die Bank etwa wegen fehlerhafter Wertstellung oder unberechtigter Entgeltposition und überhöhter Zinssätze

2043

#### Gesellschaftsrecht

OLG München 28.9.2011

Zur Wirksamkeit des Squeeze out bei der HRE

2048

#### Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 29.6.2011

Verspätete Abmahnung unschädlich bei außerordentlicher Kündigung des Handelsvertretervertrages wegen Fortsetzung der abgemahnten verbotenen Konkurrenzfähigkeit des Vertreters

2057

Bundesgerichtshof 4.5.2011

Zur Frage, welche Unterlagen der Unternehmer dem Handelsvertreter kostenlos zur Verfügung stellen muss

2061



**26. WM-Tagung zum**  
**Kreditsicherungsrecht**  
 WM Seminare

Leitung und Moderation: Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski  
 Referenten: Prof. Dr. Georg Bitter, Vors. RiBGH a.D. Dr. Hans Gerhard Ganter, RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein, Vors. RiBGH a.D. Dr. h.c. Gerd Nobbe, RA Dr. Holger Schmidt, RiOLG Dr. Heinrich Schoppmeyer, Prof. Dr. Hermann Schulte-Mattler

7./8. November 2011, Frankfurt/Eschborn

Informationen: Tel. 069 2732 162; E-Mail: [seminare@wm-seminare.de](mailto:seminare@wm-seminare.de)

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem **\*** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Frankfurt am Main; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am Bundesgerichtshof a.D., Freiburg; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg; Professor Dr. Peter O. Mühlbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Rechtsanwalt Reinhard Nützel, Chefsyndikus der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg (Anschrift des Verlags)

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: [a.lange@wmrecht.de](mailto:a.lange@wmrecht.de); Lektorat: Dr. Monika Diakité (0 69) 27 32-172, E-Mail: [m.diakite@wmrecht.de](mailto:m.diakite@wmrecht.de);

Sekretariat: Elina Vykoukal (0 69) 27 32-188, E-Mail: [e.vykoukal@wmrecht.de](mailto:e.vykoukal@wmrecht.de)

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: [r.becker@wmrecht.de](mailto:r.becker@wmrecht.de); Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: Central-Druck Trost GmbH & Co. KG, Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 60 60

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 84,90 (einschl. 7% MwSt. € 5,55) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2011 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

**WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV**